

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Tabellen, Grafiken und Anhänge	15
Einleitung	17
1 Ideologische Strukturierung staatlicher Erziehungssysteme im gouvernementalen Liberalismus: theoretische Rahmung und historische Voraussetzungen	41
1.1 Zur Wirkungskraft politischer Ideen: Fragmente des Ideologiediskurses	41
1.2 Theoretische Ansätze zur Analyse der ideologischen Strukturierung moderner staatlicher Massenschulsysteme	50
1.3 Ideologisches Identitätsgebäude und Ausdifferenzierungen des liberalen Ideenkreises	62
2 Der konservative Liberalismus der moderados im Spanien des 19. Jahrhunderts	77
2.1 Historischer Kontext: Spaniens Verortung im 19. Jahrhundert	78
2.2 Der konservative Liberalismus Spaniens: Ideologie und Dominanz des moderantismo	89
2.2.1 Entwicklungspfade des spanischen Liberalismus im 19. Jahrhundert	89
2.2.2 Referenzquellen und ideologisch-philosophisches Identitäts- gebäude der moderados: Rezeption und Hispanisierung des französischen Doktrinarismus und Eklektizismus	95
2.2.3 Das politische System und sozioökonomische Entwicklungsmodell des moderantismo	118

2.3 Zusammenfassung: Der konservative Liberalismus und die Ambivalenz einer synthesebasierten Hegemonie innerhalb einer konfliktiven Gesellschaft	129
3 Schulpolitische Dimension: Der erziehende Staat des moderantismo	133
3.1 Das spanische Schulwesen auf dem Weg zum staatlichen Erziehungssystem	135
3.2 Das staatliche Primarschulwesen im konservativen Liberalismus	138
3.2.1 Politisch-rechtliche Ebene: Schulpolitische Linien des konservativen Liberalismus	138
3.2.2 Pädagogisch-normative Ebene: Transmission und diskursive Verhandlung der schulpolitischen Normen (Lehrerbildung, pädagogische Publizistik und Expertentum)	159
3.2.3 Praktische Implementierung und kritische Rezeption des Schulsystems des moderantismo	175
3.3 Zusammenfassung: Wirkungsmacht und Grenzen doktrinärer Schulpolitik in Spanien	183
4 Ideologie durch Technologie: Das unterrichtsorganisatorische Mischsystem als „angewandter“ Eklektizismus im elementaren Massenschulwesen?	189
4.1 Der unterrichtsorganisatorische Diskurs im Verlauf des 19. Jahrhunderts	190
4.2 Das unterrichtsorganisatorische Mischsystem (sistema mixto) im schulpolitischen Design des konservativen Liberalismus	197
4.2.1 Wurzeln und Vorläufer unterrichtsorganisatorischer Mischsysteme	197
4.2.2 Politisch-ideologische Dimension: Import, Implementierung und Förderung des sistema mixto	211
4.2.3 Diskursive Ebene: Die Behandlung von Mischsystemen in Pädagogischen Handbüchern	236
4.3 Zusammenfassung: Das sistema mixto als unterrichtsorganisatorischer Eklektizismus?	252

5 Das Inspektionswesen als Schlüsselinstanz der Erarbeitung, Transmission und Kontrolle der unterrichtsorganisatorischen Norm im konservativen Liberalismus	257
5.1 Vorläufer des professionalisierten Inspektionswesens spanischer Primarschulen	260
5.2 Die Bedeutung des Inspektionswesens als Schlüsselinstitution der Erarbeitung, Transmission und Kontrolle der Norm im schuladministrativen Arrangement des moderantismo	266
5.3 Analyse von Inspektionsberichten der Provinzen Cuenca und Ciudad Real (1860–1894)	279
5.3.1 Annäherung an den Quellenkorpus, Fallauswahl und methodische Vorgehensweise	279
5.3.2 Normkontrolle und Überprüfung der quantitativen wie qualitativen Schulversorgung	299
5.3.3 Kontrolle der unterrichtsorganisatorischen Bestimmungen: technologische Normdurchdringung und flexible Ausgestaltung lokaler Organisationskulturen	327
5.3.4 Das konstruierte Bild des Lehrers als ziviler Mönch und gesellschaftlicher Transmissionsakteur	376
5.3.5 Handlungsstrategien der Akteure in der normverhandelnden Interaktion im Inspektionsprozess	392
5.4 Zusammenfassung: Die Inspektoren des provinziellen Elementarschulwesens als Repräsentanten des moderantismo in der Schulpolitik?	410
Ideologie durch Technologie: Die Transmission schulpolitischer Normen und gesellschaftspolitischer Werte im Massenschulwesen des konservativen Liberalismus Spaniens (Schlussbetrachtung)	415
Literaturverzeichnis	429
Anhang	491

Zusammenfassung 525

Abstract 527